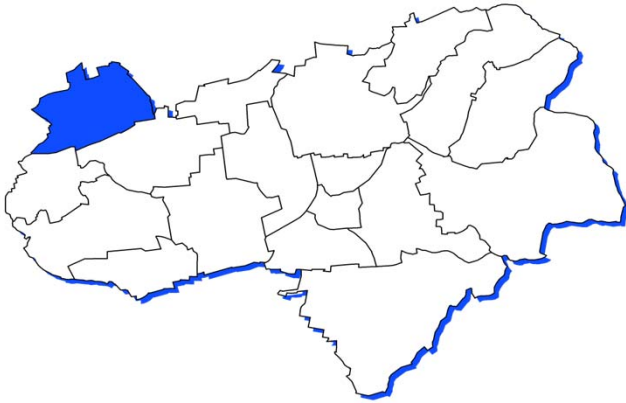


Esebeck

	absolut	Anteil Gesamtstadt
Gesamtfläche (ha) .....	586,3	5,0 %
dar. Siedl. u. Verk.fläche (ha) .....	57,6	1,5 %
und zwar Erholungsfläche (ha) ....	2,4	0,4 %
Einwohnerzahl .....	621	0,5 %
Bevölkerungsdichte (EW / ha) .....	1,1	
PKW-Dichte (PKW / Einwohner) .....	0,5	

Stadt Göttingen :

Profildaten für Stadtbezirke 2014

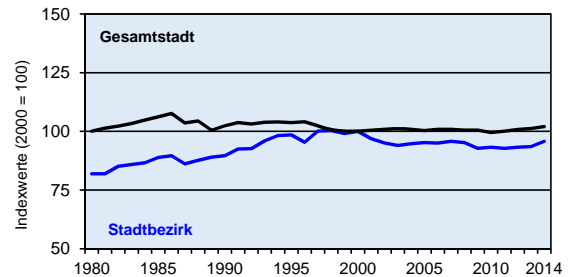


Esebeck liegt 9 km nordwestlich des Göttinger Stadtzentrums auf einer Höhe von 250 - 290 m und somit 100 m über dem Leinetal. Es gehört zu dem Landschaftsschutzgebiet Leinebergland sowie zu einer Wasserschutzzone. Landschaftlich zählt es zur Dransfelder Hochfläche und bildet gemeinsam mit Elliehausen eine Ortschaft. Mit der Zeit wurde es als Wohnort für Familien gefragt und es entstanden sowohl ein Kindergarten als auch ein aktives Vereinsleben. So können unter anderem Familienwandertage angeboten werden. Auf diese Weise stehen auch kleine Vereinshäuser für örtliche Veranstaltungen zur Verfügung. Sehenswert ist der kulturhistorische Pfad "Esebecker Wassergeschichten", der einen guten Einblick darüber gibt, welche große Bedeutung das Wasser in der Geschichte des Bezirkes gespielt hat. Ebenfalls einen Besuch wert ist das Feldhüterhaus, welches durch den Einsatz alter Handwerkstechniken vor dem Verfall bewahrt wurde. Auch wenn Esebeck heute überwiegend eine Wohngegend darstellt, so gibt es dennoch einige landwirtschaftliche Betriebe.

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	Index (2000 = 100)	davon mit			
			Hauptwohnung (Anzahl)	Hauptwohnung (%)	Nebenhauptwohnung (Anzahl)	Nebenhauptwohnung (%)
1980	544	82	.	.	.	.
1985	590	89	.	.	.	.
1990	595	90	569	95,6	26	4,4
1995	654	98	635	97,1	19	2,9
<b>2000</b>	<b>664</b>	<b>100</b>	<b>647</b>	<b>97,4</b>	<b>17</b>	<b>2,6</b>
...						
2010	619	93	587	94,8	32	5,2
2011	616	93	587	95,3	29	4,7
2012	619	93	584	94,3	35	5,7
2013	621	94	587	94,5	34	5,5
<b>2014</b>	<b>636</b>	<b>96</b>	<b>599</b>	<b>94,2</b>	<b>37</b>	<b>5,8</b>

2010: Bereinigung des Einwohnermelderegisters

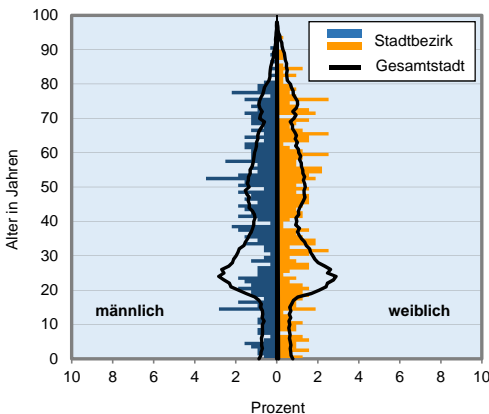
Bevölkerungsentwicklung 1980 - 2014



Jahr	Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren)														Durchschnittsalter 2014 : 43,2 Jahre	
	Kinder und Jugendliche						erwerbsfähige Bevölkerung						Senioren			
	unter 6		6 - 15		15 - 18		18 - 30		30 - 45		45 - 65		65 und älter			
	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)
2010	30	4,8	62	10,0	23	3,7	65	10,5	122	19,7	186	30,0	131	21,2		
2011	33	5,4	59	9,6	25	4,1	62	10,1	121	19,6	186	30,2	130	21,1		
2012	33	5,3	64	10,3	22	3,6	66	10,7	117	18,9	189	30,5	128	20,7		
2013	37	6,0	55	8,9	22	3,5	80	12,9	109	17,6	189	30,4	129	20,8		
<b>2014</b>	<b>41</b>	<b>6,4</b>	<b>53</b>	<b>8,3</b>	<b>21</b>	<b>3,3</b>	<b>86</b>	<b>13,5</b>	<b>118</b>	<b>18,6</b>	<b>185</b>	<b>29,1</b>	<b>132</b>	<b>20,8</b>		

1) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt

Bevölkerungspyramide 2014



Jahr	Geschlecht				Konfession			
	männlich		weiblich		evangelisch		katholisch	
	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)
2010	316	51,1	303	48,9	356	60,6	52	8,9
2011	311	50,5	305	49,5	346	58,9	51	8,7
2012	310	50,1	309	49,9	339	58,0	45	7,7
2013	312	50,2	309	49,8	334	56,9	47	8,0
<b>2014</b>	<b>319</b>	<b>50,2</b>	<b>317</b>	<b>49,8</b>	<b>339</b>	<b>56,6</b>	<b>57</b>	<b>9,5</b>

2) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt

Jahr	Familienstand							
	ledig (18 J. u. ä.)		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)
2010	126	25,0	306	60,7	40	7,9	32	6,3
2011	128	25,7	293	58,7	44	8,8	34	6,8
2012	131	26,2	294	58,8	40	8,0	35	7,0
2013	139	27,4	292	57,6	41	8,1	35	6,9
<b>2014</b>	<b>144</b>	<b>27,6</b>	<b>301</b>	<b>57,8</b>	<b>42</b>	<b>8,1</b>	<b>34</b>	<b>6,5</b>

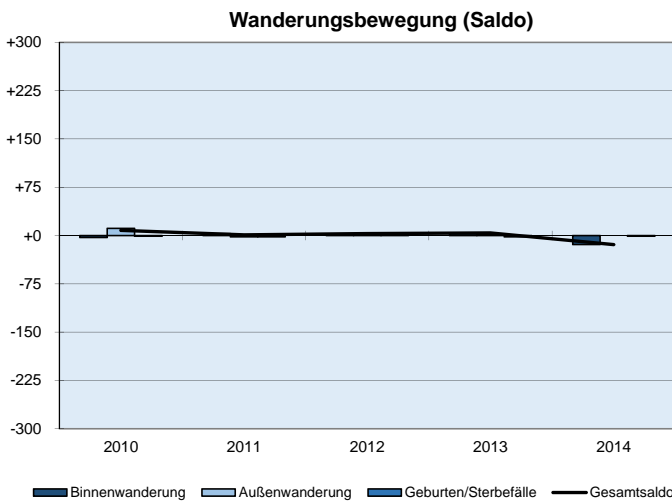
3) Basis: volljährige Bevölkerung (18 Jahre und älter) im Stadtbezirk

Jahr	Bevölkerung mit Migrationshintergrund							ausländische Bevölkerung						
	insgesamt		weiblich		männlich		Kinder u. 12 Jahre		insgesamt		weiblich		männlich	
	Anzahl	% 4)	Anzahl	% 5)	Anzahl	% 6)	Anzahl	% 7)	Anzahl	% 4)	Anzahl	% 5)	Anzahl	% 6)
2010	35	5,7	15	5,0	20	6,3	2	2,8	12	1,9	4	1,3	8	2,5
2011	39	6,3	17	5,6	22	7,1	1	1,4	13	2,1	5	1,6	8	2,6
2012	29	4,7	16	5,2	13	4,2	1	1,4	10	1,6	3	1,0	7	2,3
2013	32	5,2	14	4,5	18	5,8	-	-	11	1,8	3	1,0	8	2,6
<b>2014</b>	<b>38</b>	<b>6,0</b>	<b>16</b>	<b>5,0</b>	<b>22</b>	<b>6,9</b>	<b>21</b>	<b>29,2</b>	<b>16</b>	<b>2,5</b>	<b>5</b>	<b>1,6</b>	<b>11</b>	<b>3,4</b>

4) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 5) Basis: weibliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 6) Basis: männliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 7) Basis: alle Kinder im Stadtbezirk unter 12 Jahren

Jahr	Haushalte		Haushalte ohne Kind(er)				Haushalte mit Kind(ern)							
	insgesamt		insgesamt		dar. Single-Haushalte		insgesamt		Ehepaare m. Kind		Lebensgem. m. Kind		Alleinerziehende	
	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)
2010	271	100,0	208	76,8	86	31,7	63	23,2	46	17,0	6	2,2	11	4,1
2011	295	100,0	231	78,3	113	38,3	64	21,7	42	14,2	8	2,7	14	4,7
2012	270	100,0	207	76,7	85	31,5	63	23,3	46	17,0	6	2,2	11	4,1
2013	275	100,0	209	76,0	92	33,5	66	24,0	42	15,3	10	3,6	14	5,1
<b>2014</b>	<b>284</b>	<b>100,0</b>	<b>214</b>	<b>75,4</b>	<b>99</b>	<b>34,9</b>	<b>70</b>	<b>24,6</b>	<b>35</b>	<b>12,3</b>	<b>8</b>	<b>2,8</b>	<b>8</b>	<b>2,8</b>

8) Basis: Haushalte insgesamt



Jahr	Geburten - Sterbefälle - Innerstädtische Zu- und Fortzüge					
	Ge-burten	Sterbe-fälle	Saldo Geburten/ Sterbefälle	inner-städtische Zuzüge	inner-städtische Fortzüge	Binnen-saldo
2010	7	8	-1	47	50	-3
2011	6	8	-2	19	16	+3
2012	7	5	+2	25	23	+2
2013	4	6	-2	39	36	+3
<b>2014</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>-1</b>	<b>20</b>	<b>34</b>	<b>-14</b>

Jahr	Außerstädtische Zu- und Fortzüge - Gesamtwanderung					
	außer-städtische Zuzüge	außer-städtische Fortzüge	Außen-saldo	Zuzüge insgesamt	Fortzüge insgesamt	Gesamt-saldo
2010	33	22	+11	80	72	+8
2011	23	25	-2	42	41	+1
2012	21	20	+1	46	43	+3
2013	-7	-8	+1	32	28	+4
<b>2014</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>+0</b>	<b>49</b>	<b>63</b>	<b>-14</b>

Jahr	Empfängerinnen und Empfänger von Sozialleistungen / Wohngeld													
	insgesamt		Grundsicherung im Alter...		Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU)		Arbeitslosengeld ( ALG II)				Asylbewerberleistungen		Wohngeldempfänger	
	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 10)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)
2010	38	6,1	1	0,2	1	0,2	36	5,8	7	9,7	-	-	12	1,9
2011	36	5,8	2	0,3	1	0,2	33	5,4	6	8,2	-	-	13	2,1
2012	20	3,2	2	0,3	-	-	18	2,9	2	2,9	-	-	13	2,1
2013	14	2,3	2	0,3	-	-	12	1,9	3	4,4	-	-	11	1,8
<b>2014</b>	<b>15</b>	<b>2,4</b>	<b>2</b>	<b>0,3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>2,0</b>	<b>3</b>	<b>4,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>1,7</b>

9) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 10) Basis: alle Kinder im Stadtbezirk unter 12 Jahren

Jahr	Studierende				Beschäftigte				Arbeitslose					
	insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		nach SGB III		nach SGB II	
	Anzahl	% 11)	Anzahl	% 12)	Anzahl	% 11)	Anzahl	% 12)	Anzahl	% 13)	Anzahl	% 13)	Anzahl	% 13)
2010	6	1,0	3	1,0	198	32,0	93	30,7	-	-	5	1,3	-	-
2011	10	1,6	5	1,6	203	33,0	97	31,8	13	3,5	5	1,4	8	2,2
2012	8	1,3	3	1,0	197	31,8	100	32,4	7	1,9	2	0,5	5	1,3
2013	11	1,8	4	1,3	204	32,9	101	32,7	12	3,2	8	2,1	4	1,1
<b>2014</b>	<b>12</b>	<b>1,9</b>	<b>6</b>	<b>1,9</b>	<b>215</b>	<b>33,8</b>	<b>106</b>	<b>33,4</b>	<b>20</b>	<b>5,1</b>	<b>12</b>	<b>3,1</b>	<b>8</b>	<b>2,1</b>

11) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 12) Basis: weibliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 13) Basis: erwerbsfähige Bevölkerung (15 bis unter 65 Jahre) im Stadtbezirk

Jahr	Bauen und Wohnen													
	Wohngebäude		Einfamilienhäuser		Wohnungen		Sozialwohnungen		Studentenwohnheime		Kindergärten		Seniorenwohnen	
	Anzahl	Quote 14)	Anzahl	% 15)	Anzahl	Quote 16)	Anzahl	% 17)	Plätze	Quote 18)	Plätze	Quote 19)	Plätze	Quote 20)
2010	168	3,7	160	95,2	246	2,5	-	-	-	-	18	120,0	-	-
2011	168	3,7	160	95,2	246	2,5	-	-	-	-	18	128,6	-	-
2012	169	3,7	161	95,3	247	2,5	-	-	-	-	18	128,6	-	-
2013	171	3,6	163	95,3	249	2,5	-	-	-	-	18	100,0	-	-
<b>2014</b>	<b>175</b>	<b>3,6</b>	<b>167</b>	<b>95,4</b>	<b>253</b>	<b>2,5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

14) Personen pro Wohngebäude; 15) Basis: Wohngebäude; 16) Personen pro Wohnung; 17) Basis: Alle Wohnungen im Stadtbezirk; 18) Studentenwohnheimplätze pro 100 Studierenden im Stadtbezirk; 19) Kindergartenplätze pro 100 Kindern zwischen 3 und unter 6 Jahren im Stadtbezirk; 20) Plätze pro 100 Senioren (65 Jahre und älter) im Stadtbezirk